

## Spendenkonto:

Kath. Kirchengemeinde  
St. Augustinus  
Flamingoweg 22  
70378 Stuttgart Neugereut



Konto Nr. 2299 723

Stichwort " Orgel"

BW - Bank BLZ 600 501 01

## Spendenbescheinigungen:

Für Spenden ab 100,- € erhalten Sie vom Pfarrbüro gerne eine Spendenbescheinigung.  
Spenden bis 100,- € sind beim Finanzamt ohne gesonderte Spendenbescheinigung absetzbar.

Die Namen aller Spender werden im Orgelbuch ohne Nennung des Spendenbetrags vermerkt.  
(Wenn Sie keine Nennung wünschen vermerken Sie dies einfach auf Ihrer Überweisung.)

## weitere Auskünfte . . .

erhalten Sie gerne  
bei unserer Chorleiterin und Organistin  
Agathe Kurz 0711/53 52 69

## Unsere geplante neue Disposition:

Zusammen mit dem Pfeifenwerk aus Ulm und Neugereut lässt sich folgende Disposition realisieren:

### I. Manual C – g´´´´

Principal 8´ (Prospektregister Neugereut)  
Holzflöte 8´ (Bestand Ulm)  
Octave 4´ (Bestand Ulm)  
Superoctave 2´ (Bestand Ulm)  
Trompete 8´ (Neu)  
Mixtur 4f. (Bestand Neugereut)

### II. Manual C – g´´´´

Salicional 8´ (Bestand Neugereut)  
Gedackt 8´ (Bestand Ulm)  
Spitzflöte 4´ (Bestand Neugereut)  
Waldflöte 2´ (Bestand Ulm)  
Sesquialter 2f. (Bestand Neugereut / Ulm)

### Pedal C- f´

Untersatz 16´ (Bestand Ulm)  
Octavbass 8´ (Prospektregister Neugereut)  
Gedacktbass 8´ (Bestand Neugereut)  
Posaune 16´ (Bestand Neugereut)

## Blick in die Werkstatt von Orgelbau Lenter:



# Erneuerung der Orgel



**St. Augustinus**  
**Stuttgart – Neugereut**  
[www.orgel-augustinus.de](http://www.orgel-augustinus.de)

## Unsere jetzige Orgel ...

Das Instrument wurde 1936 ursprünglich als Opus 475 von Späth, Ennetach-Mengen in Wernau St. Erasmus eingebaut.

1983 wurde diese Orgel für den katholischen Kirchenraum des 1980 eingeweihten Ökumenischen Gemeindezentrums durch Peter Paul Köberle, Schwäbisch Gmünd umgebaut.

## ... und ihre Mängel

Unerwartete Pfeiftöne, Heuler und Aussetzer sind in der Gemeinde schon länger bekannt.

Für die Organisten ist eine feierliche Messgestaltung nur noch erschwert möglich: einzelne Pfeifen sprechen nicht mehr an, manche Register sind überhaupt nicht mehr spielbar.



Für die Fachleute zeigen sich im Innern Undichtigkeiten durch Risse in den Windladen, Verhärtungen der Bälge und grobe Mängel an Verkabelung und Elektrik, welche zum Teil noch aus der Zeit von 1936 stammen.

Durch die unzureichende und ungleichmäßige Windversorgung kommt es so zu unschönen Schwankungen in der Tonansprache. Verstimmungen der Tonhöhe ergeben sich durch die Anordnung der Windladen auf mehreren Etagen infolge der dort vorhandenen unterschiedlichen Temperaturverhältnisse.

## Wie wird die Orgel erneuert?

Die Begutachtung mehrerer Orgelbauer hat übereinstimmend ergeben, daß der Bestand nicht dauerhaft renovierbar ist. Andererseits ist eine komplett neue Orgel für unsere Gemeinde nicht finanzierbar, da die Gemeinde die Kosten ohne Zuschüsse der Diözese zu 100% selbst tragen muß.



Durch glückliche Umstände wurde uns die Link-Orgel der evangelischen Paul-Gerhardt-Kirche in Ulm angeboten, da das dortige Kirchengebäude abgebrochen wird.

Der Orgelsachverständige der Diözese Prof. Ludger Lohmann hat den Zustand dieser Orgel begutachtet und für unseren Kirchenraum als sehr geeignet empfohlen. Dabei kann mit geringem Umbau das Neugereuter Orgelgehäuse weiterverwendet und sogar einige gut klingende Registerpfeifen integriert werden. Die Windversorgung und Elektrik werden komplett erneuert, der Spieltisch aus Ulm übernommen.

Das vorliegende Angebot der Orgelbau-firma Lenter aus Sachsenheim beläuft sich dabei für Ankauf, Um- und Einbau auf rund 95.000,- €.

## Wir brauchen Ihr finanzielle Hilfe!

Bisher wurden für die Orgelerneuerung schon über 55.000,- € gespendet. Wir danken allen bisherigen Spendern und Orgelfreunden für die großzügige finanzielle und ideelle Unterstützung! Mit diesem Grundstock konnte die Ulmer Link-Orgel bereits 2007 erworben und bei unserem Orgelbauer Lenter vorerst zwischengelagert werden. Der endgültige Einbau in St. Augustinus wird voraussichtlich 2009 erfolgen.

Auch der Restbetrag von 40.000,- € muß dann in den nächsten Jahren zu 100% über private Spenden aus der Gemeinde abbezahlt werden. Daher sind wir weiterhin auf Mithilfe und finanzielle Unterstützung von Ihnen angewiesen!

Wie bisher werden auch künftig Konzerte, Aufführungen und Aktionen zugunsten der Orgel erfolgen.

